



Montag, den 14. Oktober 1907:

(Abonnement A)

Ein Volksfeind.

Schauspiel in 5 Akten von Henrik Ibsen. In der Uebertragung der grossen Gesamt-Ausgabe.

Regie: Gustav Lindemann.

PERSONEN:

Doktor Thomas Stockmann, Badearzt	Gustav Lindemann
Frau Stockmann	Marta Flanz
Petra, beider Tochter, Lehrerin	Elisabeth Huch
Ejlif, } beider Söhne, im Alter von dreizehn	Henny Herz
Morten, } und zehn Jahren.	Hans-Walter Lassen
Peter Stockmann, der ältere Bruder des Doktors, Stadtvogt, Haupt der Polizei und Vorsitzender der Badeverwaltung u. s. w.	Hans Sturm
Morten Kili, Gerbermeister, Frau Stockmanns Pflegevater	Carl Dapper
Hovstad, Redakteur des „Volksboten“	Heinrich Götz
Billing, Mitarbeiter des Blattes	Hans Ziegler
Horster, Schiffskapitän	Emil Heyse
Aslaksen, Buchdrucker	Theodor Stolzenberg
Ein Betrunkenere	Heinrich Matthaes
Erster Bürger	Hans Battige
Zweiter Bürger	Robert Schneeweiss
Dritter Bürger	Alfred Breiderhoff
Vierter Bürger	Paul Henckels
Erster Mann	Gustav Schwioger
Zweiter Mann	Octav Klodnitzky
Erster Arbeiter	Ludw. Bettelheim-Gabillon
Zweiter Arbeiter	Bernhard Goetzke
Besucher einer Bürgerversammlung. Männer aus allen Ständen, einige Frauen und eine Schar Schulknaben.	

Nach dem 2. Akt 10 Minuten Pause, nach dem 3. Akt 15 Minuten Pause. Vor den Pausen fällt der Hauptvorhang.

Beginn d. Vorstellung 7¹/₂ Uhr. Ende d. Vorstellung nach 11¹/₂ Uhr. Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Einlass 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet.

Telephonische Billetbestellungen können von 10—2 Uhr vorm. an der Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen. Die vorausbestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse sowie bei der Buchhandlung Müllern & Lehneking, hier, Schadowstrasse Ecke Blumenstrasse (Telephon No. 605), in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851) und bei Gebr. Hartoch, Flingerstrasse, Friedrichstrasse 2 und Wehrhahn 34/36 (Telephon 7733—415 und 493).

Dienstag, den 15. Oktober, abends 7¹/₂ Uhr:

Frühlings-Erwachen.

Eine Kindertragödie von Frank Wedekind.

Mittwoch, den 16. Oktober 1907, abends 7¹/₂ Uhr: **Husarenfieber**, Lustspiel in 4 Akten von Kadelburg und Skowronnek.

Donnerstag, den 17. Oktober 1907, abends 7¹/₂ Uhr:

Der Kaufmann von Venedig.

Lustspiel von William Shakespeare. Musik von Engelbert Humperdinck.

Freitag, den 18. Oktober 1907, abends 7¹/₂ Uhr:

Die Räuber.

Ein Schauspiel von Friedrich von Schiller.

Abonnementsbestellungen sind an die Rendantur zu richten.

